

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain - öffentlich -

Datum: 04.11.2013

Ort: Beratungsraum, Rathaus Altenhain, Zum Spitzberg 5, 09128 Chemnitz

Zeit: 19.00 Uhr – 21.30 Uhr

Vorsitz: Bernd Gerlach

### **Beschlussfähigkeit**

Soll:	12	Ortschaftsräte
Ist:	11	Ortschaftsräte

### **Anwesenheit**

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Jens Carlowitz

unentschuldigt

#### **Ortsvorsteher**

Herr Bernd Gerlach

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Mike Grambow

Herr Marcus Hartwig

Herr Holger Kühn

Herr Hans-Michael Langfritz

Herr Jürgen Leistner

Herr René Rösler

Herr Axel Schmidt

Frau Gabriele Sieber

Herr Rainer Weißbach

Herr Detlef Wuttke

#### **Schriftführerin**

Frau Irene Leistner

**Gäste:** Amtsleiter Tiefbauamt Herr Gregorzyk

Prof. Himmer, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

16 Einwohner

## **1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

---

**Ortsvorsteher Herr Gerlach** eröffnet die -öffentliche- Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain, stellt die ordnungs- und fristgemäße Einberufung der Sitzung fest und begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte und die Gäste.

**Ortsvorsteher Herr Gerlach** stellt die Beschlussfähigkeit mit 10 Ortschaftsräten plus Ortsvorsteher fest. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

## **2 Feststellung der Tagesordnung**

---

Anträge zur Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Somit ist die Tagesordnung festgestellt.

## **3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain - öffentlich - vom 23.09.2013**

---

Gegen die Niederschrift der -öffentlichen- Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain vom 23.09.2013 gibt es keine Einwände. Somit ist die Niederschrift genehmigt.

## **4 Einwohnerfragestunde**

---

**Ein Einwohner aus Kleinolbersdorf** erkundigte sich, ob über die Brück Shakespearestraße ein Fußgängerweg geplant ist und wie der Lärmschutz auf der rechten Seite Richtung Altenhain auf der neuen B-174 aussieht.

**Ortsvorsteher Herr Gerlach** teilt mit, dass laut Auskunft von Herrn Seidel, Bauleiter, es keine weiteren Schallschutzwände auf dieser Seite geben wird. Es kommt ein Erdwall, der bis zum Radweg geht. Was mit dem letzten Stück (Kurve) geschieht, darüber hat Herr Seidel keine Ausführungen gemacht.

**Ein Bürger von der Baumeister-Uhlig-Straße** kritisierte ebenfalls den ungenügenden Schallschutz auf der Altenhainer Seite. Ebenso ist er der Ansicht, dass diese Betonwand nicht in unser ländliches Bild und zur Stadt der Moderne passt.

**Ortsvorsteher Herr Gerlach** teilt mit, dass Ende November die Straße frei gegeben werden soll.

**Ein Einwohner der Ferdinandstraße** erkundigt sich, ob in unserem Ortsteil ein Supermarkt geplant ist. Dazu teilt **Ortsvorsteher Herr Gerlach** mit, dass trotz Bemühen von Seiten der Märkte kein Interesse besteht, weil es sich auf Grund der geringen Einwohnerzahl nicht rechnet.

## 5 **Ausführungen zu den Hochwasserschutzmaßnahmen in unserem Ortsteil** **BE: Amtsleiter Tiefbauamt Herr Gregorzyk**

---

**Ortsvorsteher Herr Gerlach** begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Amtsleiter des Tiefbauamtes, Herrn Gregorzyk.

**Ortsvorsteher Herr Gerlach** teilt mit, dass am 10.07.2013 ein Brief an die Oberbürgermeisterin, Frau Ludwig übergeben wurde und dazu ein Antwortschreiben vom 16.08.2013 vorliegt und übergab das Wort für weitere Ausführungen an **Stadtrat und Ortschaftsrat Herrn Leistner**.

Dieser sagte, dass für 2012 für den Hochwasserschutz in Altenhain 50T€ im Haushalt eingestellt worden sind, welche in 2013 verbaut werden müssen. **Stadtrat und Ortschaftsrat Herr Leistner** ging nochmals auf das Schreiben an die Oberbürgermeisterin ein. Die geforderten Sofortmaßnahmen sind größtenteils realisiert worden. Sandsäcke und 15t Sand wurden geliefert. Die Uferbefestigung Ferdinandstraße 150 wurde wieder hergestellt. Leider ist diese Ausführung sehr ungenügend und wird sicher wieder weggespült. Zu den zeitnahen Maßnahmen zählt die Errichtung der zwei Regenrückhaltebecken. Im Bereich der Talsenke am Reiterhof, wo der Schwarzbach runter kommt und im Talgrund nach Kleinolbersdorf. Für die Sanierung der Brücke beim Grundstück von Familie Fiedler laufen die Planungen. Hier muss der Durchlass erhöht werden Eine Realisierung ist für 2015/2016 vorgesehen.

Zum Problem Steindecker sagt **Herr Gregorzyk**, dass es die gesetzlichen Grundlagen nicht zulassen, dass Bachläufe verlegt werden. **Stadtrat und Ortschaftsrat Herr Leistner** bittet **Herrn Gregorzyk** um die Kopien der Anträge, die in Punkt Hochwasserschutz an die Landesregierung gegangen sind.

Zu den Ausführungen von **Stadtrat und Ortschaftsrat Herrn Leistner** nimmt **Herr Gregorzyk** wie folgt Stellung:

Zum Hochwasserschutz in Altenhain erfolgte eine Ausschreibung über interne Mittelumverteilung. Diese Maßnahme wird 2014 realisiert. Für den Bachweg 1-5 erfolgt bis Dezember 2013 die Planung. Es wird ein Fördermittelantrag gestellt und mit 70T€ Eigenmittel wird diese Maßnahme 2014 realisiert. Für die Erneuerung Durchlass Spitzberg 3 wird ebenfalls ein Fördermittelantrag über 30T€ eingereicht. Die Realisierung soll 2014 erfolgen. Für die Erneuerung des Durchlasses Am Winkel liegt der Genehmigungsplan vor und eine Realisierung erfolgt aus Eigenmitteln 2014.

In Kleinolbersdorf Ferdinandstraße 150 erfolgte die Erneuerung der Böschung und die Beräumung der Brücke Schwarzbach und Kleinolbersdorfer Bach.

Zum Wiederaufbauprogramm der Stadt Chemnitz sagte **Herr Gregorzyk**, dass das Land entschieden hat, nur Schäden zu regulieren. Deshalb ist unser Ortsteil nicht aufgeführt.

Die Erneuerung der Brücke Ferdinandstraße -Wendeschleife Kleinolbersdorf- über den Schwarzbach ist in den nächsten 2 Jahren vorgesehen. Zur Verrohrung parallel zum Steindecker ist zu sagen, dass eine förderungstechnische Lösung wegen Probleme mit den Grundstückseigentümern nicht gelingt.

Die Errichtung der Regenrückhaltebecken ist wegen zu hoher Kosten ohne Förderung für die Stadt nicht realisierbar. Gegenwärtig wird an diesen zwei Stadorten durch das Tiefbauamt nicht geplant.

**Herr Gregorzyk** teilt mit, dass die Übergabe der neuen B-174 am 19.11.2013, 9.30 Uhr erfolgt.

**Ein Einwohner vom Bachweg** erkundigte sich, was konkret gemacht wird. Dazu sagte **Herr Gregorzyk**, dass der Plan im Dezember vorliegt. Vom **Ortschaftsrat** wurde vorgeschlagen, im Februar/März 2014 in kleiner Runde mit den Betroffenen

eine Zusammenkunft einzuberufen, in welcher das Tiefbauamt oder das Planungsbüro die Maßnahmepläne vorstellt.

**Ein Bürger vom Grundstück Zum Spitzberg** bemängelt, dass bei bereits erfolgten Begehungen und Beratungen nicht alle Anwohner der betroffenen Straße eingeladen wurden. Deshalb konnte mit der Realisierung der Maßnahme nicht 2013 begonnen werden.

Abschließend wurden nochmals der fehlende Fußweg auf der Brücke, der Lärmschutz und das Problem Bushaltestelle „Goldener Hahn“ diskutiert. **Herr Gregorzyk** sagte, dass nur der Lärmschutz realisiert wird, der im Planfeststellungsverfahren geregelt ist. Die Bushaltestelle „Goldener Hahn“ ist offen, in der Ortslage Kleinolbersdorf-Altenhain bleibt die Busverbindung erstmal so wie bisher.

**Ortschaftsrat Herr Wuttke** macht darauf aufmerksam, dass auf der Alten Zschopauer Straße, die dann auch noch genutzt wird, keine Straßenbeleuchtung vorhanden ist. **Ortschaftsrat Herr Rösler** bemängelt, dass die Feuerwehr keine befestigte Zufahrt von der Shakespearestraße bis zum Regenrückhaltebecken hat. Des Weiteren weist er noch mal darauf hin, dass bei der Erneuerung der Ferdinandstraße bis zur Brücke 10m Straßensanierung fehlen.

## **6 Vorlagen an den Ortschaftsrat**

---

### **6.1 Terminplan für die Sitzungen des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain für das I. Halbjahr 2014** **Vorlage: B-259/2013                      Einreicher: Ortsvorsteher Kleinolbersdorf-Altenhain**

---

Der Vorlage **B-259/2013** wurde **einstimmig** mit **11 Ja-Stimmen** zugestimmt.

Der Ortschaftsrat Kleinolbersdorf-Altenhain beschließt folgende Sitzungstermine für die Sitzungen des Ortschaftsrates für das I. Halbjahr 2014:

Montag, den 27.01.2014

Montag, den 10.03.2014

Montag, den 14.04.2014

Montag, den 19.05.2014

Die Sitzungen finden jeweils 19.00 Uhr im Beratungsraum im Rathaus Altenhain, Zum Spitzberg 5, 09128 Chemnitz, statt.

## **7 Präsentation eines touristischen Projektes** **BE: Herr Wuttke**

---

**Ortschaftsrat Herr Wuttke**, Inhaber des Vermessungsbüros „Wuttke“, stellt aus Anlass seines 20-jährigen Betriebsjubiläums ein touristisches Projekt vor. Bei Messungen wurde festgestellt, dass der 13. Längengrad östlicher Länge von Greenwich durch Kleinolbersdorf-Altenhain läuft.

Greenwich ist ein Stadtteil von London und ist bekannt als Ausgangspunkt des Nullmeridians.

In Zusammenarbeit mit Herrn Professor Himmer von der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Dresden entstand das Modell einer Meridiansäule aus Sandstein. Als Standort wurde die Waldecke zum Adelsberg gewählt. Dort soll die 3,50m hohe Säule, eine Erläuterungstafel sowie Sitzgelegenheiten aufgestellt werden. Die Kostenübernahme erfolgt durch das Vermessungsbüro. Bei Erdarbeiten benötigt **Herr Wuttke** die Hilfe vom ansässigen Bauhof. Diese sicherte **Herr Gregorzyk** zu. Die Mitglieder des **Ortschaftsrates** stimmten der Umsetzung dieser Idee zu und freuen sich, dass dadurch Kleinolbersdorf-Altenhain um eine touristische Attraktion reicher wird.

## **8 Beratung zu Bauanträgen**

---

Dem Ortschaftsrat liegen zwei Bauanträge vor:

1. Anbau Kegelbahn Sportlerheim in Altenhain

Der Ortschaftsrat stimmt dem Bauvorhaben **einstimmig** zu.

2. Errichtung eines Einfamilienhauses auf der Baumeister-Uhlig-Straße

Dem Bauantrag wurde **einstimmig** zugestimmt.

## **9 Informationen des Ortsvorstehers**

---

- **Ortsvorsteher Herr Gerlach** gibt bekannt, dass die Filiale der Sparkasse in Kleinolbersdorf Ende März 2014 geschlossen wird. Herr Grimm wird dazu eine Stellungnahme erhalten.
- Die vorgesehene außerplanmäßige Sitzung des Ortschaftsrates am

